

Anfrage zum Plenum der Abgeordneten Rosi Steinberger (GRÜ):

Weshalb wird der Flughafenexpress, der ab 2018 zwischen Regensburg und dem Flughafen München fahren wird, den Bahnhof Ergoldsbach nicht anfahren, obwohl dieser die Aufgaben der Agilis-Regionalzuglinie zwischen Regensburg und Landshut übernehmen und auch deren Haltestellen Obertraubling, Köfering, Hagelstadt, Eggmühl und Neufahrn bedienen soll?

Staatsminister Joachim Herrmann antwortet:

Das vorgesehene Fahrplanangebot des Flughafenexpresses steht im Spannungsfeld einer Erschließung der Region einerseits – also der Einrichtung möglichst vieler Zughalte – und kurzer Reisezeiten zwischen den größeren Orten bzw. Aufkommenschwerpunkten andererseits – was die Anzahl der Zughalte wiederum limitiert. In diesem Spannungsfeld waren hier die Interessen der Fahrgäste, die einen Halt des Flughafenexpresses auch in Ergoldsbach wünschen, und der Fahrgäste aus Regensburg und der Oberpfalz, die möglichst schnelle Verbindungen zum Münchner Flughafen fordern, abzuwägen. Ergoldsbach ist im Unterschied zu anderen Stationen zwischen Landshut und Regensburg bereits jetzt durch den Halt der RE-Züge sowie einiger Regionalbahnen gut an das überregionale Bahnnetz angebunden. Daher ergab die Interessensabwägung, zugunsten einer attraktiven Reisezeit den Flughafenexpress Regensburg – München Flughafen nicht an der Station Ergoldsbach halten zu lassen.